

Mitteilung des Präsidenten  
Prof. Dr. Michael Kortstock

Hochschulkommunikation  
Christina Kaufmann  
Telefon 089 1265-1908  
Telefax 089 1265-1960  
christina.kaufmann@hm.edu  
Lothstraße 34  
80335 München  
www.hm.edu

A  
K  
T  
U  
E  
L  
L



3/12 – 14.02.2012 – ck

## **Hochschulallianz UAS7 eröffnet heute Büro in São Paulo – Feierlichkeiten mit Außenminister Guido Westerwelle**

**Die Hochschulallianz UAS7 ist künftig mit einem eigenen Büro in São Paulo, Brasilien, vertreten. Bei einem Festakt zur Vorstellung des „Deutschlandjahres 2013/2014“ in Brasilien werden Bundesaußenminister Guido Westerwelle und der Präsident des Goethe-Instituts, Prof. Dr. Klaus Lehmann, das Deutsche Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) feierlich eröffnen. Die UAS7-Repräsentanz unter dem Dach des DWIH wird Anlaufstelle für Studieninteressierte, Forscherinnen und Forscher sowie Unternehmen sein, die den Austausch mit den Partnerhochschulen wünschen.**

Für den Fachhochschulverbund UAS7 ist Brasilien von besonderem strategischen Interesse; das Konsortium unterhält schon jetzt insgesamt 34 Partnerschaften zu brasilianischen Hochschulen, sechs davon zu Universitäten in São Paulo. Kooperiert wird vor allem in den Ingenieurs- und Wirtschaftswissenschaften. „Uns ist seit langem klar, dass die aufstrebende Wirtschaftsmacht Brasilien mit seinen beinahe 200 Millionen Einwohnern eine große Bedeutung auch für den Wissenschaftsbereich hat“, so Prof. Dr. Bernd Reisert, Sprecher der UAS7 und Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. „Das wachsende Interesse an anwendungsbezogener Technologie bei unseren brasilianischen Partnern ist mehr als deutlich, und gerade in diesem Bereich sind die UAS7-Hochschulen besonders gut aufgestellt.“ Dies gilt auch für den Wissens- und Technologietransfer, etwa im Bereich der Erneuerbaren Energien.

Massiv in Bildung und Forschung investiert Brasilien bereits jetzt. Die angekündigten Maßnahmen, z. B. durch das Stipendienprogramm „Sciences without borders“, das brasilianischen Masterstudierenden und DoktorandInnen Studien- und Forschungsaufenthalte in Deutschland ermöglicht, läuten eine neue Phase des Austauschs beider Länder ein. Durch die Einrichtung ihres Außenbüros in São Paulo will die UAS 7 diesen Prozess intensiv begleiten.

### **UAS7**

UAS7 e. V. ist der Zusammenschluss von sieben leistungsstarken deutschen Fachhochschulen mit starker internationaler Ausrichtung. Nach dem Grundsatz „Gemeinsam sind wir stärker“ bilden die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, die Hochschule Bremen, die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, die Fachhochschule Köln, die Hochschule München, die Fachhochschule Münster und die Hochschule Osnabrück seit 2005 eine strategische Allianz und arbeiten in ausgewählten Bereichen zusammen. UAS7 definiert sich als Qualitätsgemeinschaft, in der die Mitgliedshochschulen ihre Leistungen miteinander vergleichen und aus guten Beispielen der Partner lernen. Als Aktionsgemeinschaft verwirklichen die

Mitgliedshochschulen gemeinsame Projekte – vor allem auf dem Feld der Internationalisierung –, die über das hinausgehen, was einzelne Hochschulen leisten können. Neben dem Büro in Brasilien unterhält UAS7 bereits ein gemeinsames Verbindungsbüro in New York.

**Kontakt für die Medien:**

UAS7 e.V.  
Claus Lange  
c/o HWR Berlin  
Badensche Straße 52, 10825 Berlin  
Telefon: 030/85789237  
Email: [lange@uas7.de](mailto:lange@uas7.de)  
[www.uas7.de](http://www.uas7.de), [www.uas7.org](http://www.uas7.org)

Hochschule München – HOCHSCHULKOMMUNIKATION